

Hell und sparsam

Dorint-Häuser sparen im Jahr 340.000 Euro bei Beleuchtung

STUTTGART. Die Hotelgruppe Dorint arbeitet beim Energiemanagement mit Techem als Dienstleister zusammen. Die Partnerschaft zur Energie- und Kosteneinsparung in 35 Häusern der Neue Dorint GmbH umfasst drei Bausteine. Beim System Contracting plant und koordiniert Techem die Umrüstung von konventioneller Beleuchtung auf LED und finanziert die Investitionskosten für den Beleuchtungsaus-

tausch. Beim Energiemonitoring kontrolliert der Dienstleister die Energieströme in den Hotels. Außerdem übernimmt er alle Aufgaben im Zusammenhang mit dem Energieeinkauf von Strom und Erdgas.

Das Investitionsvolumen liegt laut Techem bei rund 750.000 Euro. Bei den Energiekosten für Beleuchtung liegen die jährlichen Einsparungen über alle Hotels der Dorint-Gruppe nach Unternehmensangaben bei rund 340.000 Euro. Die CO₂-Einsparung durch die neue Beleuchtung insgesamt beträgt rund 180 Tonnen im Jahr. Begonnen hat das Projekt Ende 2011. Die Fertigstellung des Beleuchtungsaustauschs in allen Häusern ist bis Mitte dieses Jahres geplant.

Ausgetauscht werden dabei 25.000 Leuchtmittel und bei Bedarf auch die kompletten Lampen und Leuchten. Dabei stehen Lampen mit einer Mindestbrenndauer von täglich 16 Stunden im Fokus, etwa in Lobby, Fluren und Restaurants.

beh



Dauereinsatz: Die LED im Dorint-Foyer

Foto: HGEsch für LOBS.LED – www.lobsled.de